

Die Grenzen der staatlichen Vorsorge

Liebe Eltern , liebe Sportler

die meisten Unfälle passieren in der Freizeit: beim Sport, auf Reisen und im Straßenverkehr.

Dafür besteht meist kein gesetzlicher Unfallversicherungsschutz!

Um sicher zu gehen, braucht man den zusätzlichen Schutz einer privaten Versicherung. Dieser Versicherungsschutz umfasst alle Unfälle des täglichen Lebens.

Er begleitet Sie 24 Stunden am Tag, auf der ganzen Welt.
Mit einer Unfallversicherung haben Sie im Falle eines Falles vernünftig vorgesorgt und den Lebensstandard Ihres Kindes entsprechend gesichert.

Sind Sie persönlich in der Lage die finanziellen Folgen eines Unfalls aus eigenen Mitteln zu tragen?

Hier wäre das richtige Vorsorgepaket für Sie:

1.1. Schritt 1: Die Unfallversicherung

- Invaliditätssumme, bei schweren Unfällen mit 500%-Leistung 50.000,-- € / bis 250.000,-- €
- Krankenhaustagegeld, ab 4. Tag doppelt 5,-- € / bis 10,-- €
- Todesfall-Schutz 5.000,-- €
- Kosmetische Operationen und Bergungskosten 5.000,-- €
- UnfallCard mit zusätzlichem Geld und Serviceleistung bei Unfällen auf Auslandsreisen

Beitrag für einen 15-jährigen Schüler ab nur 7,84 € im Monat.

Und wenn Sie möchten:

zahlt Ihre Unfallversicherung auch dann, wenn nichts passiert.

1.2. Schritt 2: Ergänzungstarif 724 Plus

Ambulante Heilbehandlung

- 70% für Behandlungen durch Heilpraktiker im Rahmen des Gebührenverzeichnisses für Heilpraktiker (GebüH), maximal 400,-- € pro Versicherungsjahr einschließlich der in diesem Zusammenhang verordneten Arzneimittel
- 100% für Sehhilfen, maximal 150,-- € innerhalb von 24 Monaten.

Stationäre Heilbehandlung

- Ortsklausel
Erstattung der verbleibenden Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen bei Wahl eines anderen als in der ärztlichen Einweisung genannten Krankenhauses nach Vorleistung der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV), ausgenommen die gesetzliche Zuzahlung

Zahnersatz, Inlays

- 50% der verbleibenden Kosten nach Vorleistung der GKV, bis zu den Höchstsätzen der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ) und Ärzte (GOÄ)
- 50% der insgesamt entstandenen Kosten, soweit die Aufwendungen von Seiten der GKV nicht zuschussfähig sind, bis zu den Höchstsätzen der GOZ und GOÄ
- maximal 200,-- € pro Inlay
- Erstattungshöchstbeträge für Zahnersatz und Inlays von insgesamt
500 € während der ersten 12 Monate
750 € während der ersten 24 Monate
1.000 € während der ersten 36 Monate
1.250 € während der ersten 48 Monate
Ab dem 49. Monat maximal 4.000,-- € innerhalb von 48 Monaten
Bei Unfall entfällt die summenmäßige Leistungsbegrenzung

Leistungen bei akuten Erkrankungen, Unfällen und Todesfällen während eines vorübergehenden Auslandsaufenthaltes von bis zu acht Wochen pro Auslandsaufenthalt

- 100% für ambulante und stationäre Behandlungen sowie schmerzstillende Zahnbehandlung, notwendige Füllungen in einfacher Ausführung, Reparaturen von Zahnprothesen
- 100% für Transportkosten
- 100% für Überführung bei Tod im Ausland
- Assistance-Leistungen

Beitrag für einen 15-jährigen ab nur 2,95 € monatlich.

3. Schritt: Stationärтарif 729E

100% für

- Wahlleistung gesonderte Unterkunft im Zweibettzimmer
- wahlärztliche und belegärztliche Behandlung, im Rahmen der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ), ohne Begrenzung auf die Höchstsätze
- Ortsklausel Erstattung der verbleibenden Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen bei Wahl eines anderen als in der ärztlichen Einweisung genannten Krankenhauses nach Vorlage der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV), ausgenommen die gesetzlichen Zuzahlungen
- Ersatz-Krankhaustagegeld
25,- € bei Verzicht auf die Wahlleistung Unterkunft im Zweibettzimmer
25,- € bei Verzicht auf wahlärztliche Behandlung

Beitrag für einen 15-jährigen ab 4,92 € monatlich.

2. Das komplette Vorsorgepaket, Unfallversicherung+Ergänzungstarif+Stationärтарif

für nur 15,71 € im Monat.

Gerne erläutere ich Ihnen alles in einem persönlichen Gespräch.

Bei weiteren Fragen oder Wünschen stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Peppi Heiß